

SolarMobile - Rallye

organisiert durch den Technikstützpunkt "TechBil"

Hallo Leute,

hier kommt eine mögliche Bauanleitung für Euer erstes Solarmobil. Ihr könnt natürlich auch ganz anders bauen, mit ganz anderen Materialien, anderen Motoren und so weiter.

Wichtig ist am Ende nur, dass das Modell bei sehr starker Sonneneinstrahlung mindestens 5 Meter weit fährt. Und für die Bewertung natürlich besonders kreativ gebaut und gestaltet wurde. Wir werden also die Kreativität bewerten und falls genug Teilnehmer ein besonders schnelles Modell bauen, gesondert auch die Geschwindigkeit.

Es gibt auch einen SolarMobil Deutschland Wettbewerb. Wer später im Jahr evt. mit dem Modell auch daran teilnehmen möchte, sollte schon jetzt die Regeln unter <https://solarmobil-deutschland.de/reglement/> beachten. Ihr könnt das mit unserer Hilfe aber auch später noch nachholen.

Die von uns zur Verfügung gestellten Materialien (Motoreinheit und Solarzelle) kosten zusammen ungefähr 15 €. Falls Ihr nach dem Wettbewerb Eure Modelle dauerhaft behalten wollt, wären wir über eine kleine Spende dankbar oder Ihr gebt die Motoreinheit und die Solarzelle zurück, so dass sich nächstes Jahr wieder andere Teilnehmer darüber freuen können.

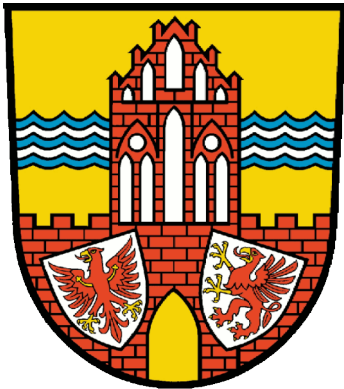
Die Abgabe der Fotos und/oder Videos erfolgt spätestens nach den Sommerferien. Wie werden Euch aber dazu noch genauer informieren, auch wissen wir auf Grund der aktuellen Situation noch nicht wie die „Preisverleihung“ ablaufen wird.

Also viel Spaß beim Bauen!

SolarMobile - Rallye

organisiert durch den Technikstützpunkt "TechBil"

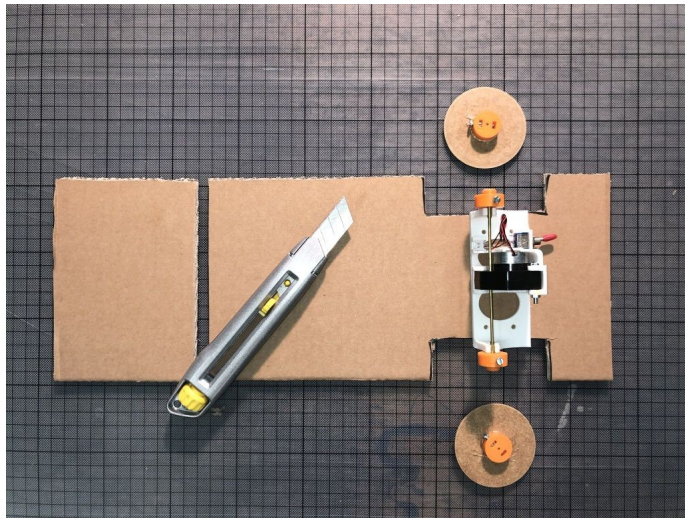
Das Projekt wird unterstützt vom Landkreis Uckermark, der Stadt Schwedt/Oder und unserem Kooperationspartner den Stadtwerke Schwedt GmbH, dem Verein Jugend trifft Technik e.V. und vielen weiteren Sponsoren und Unterstützern aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft.



***STADTWERKE
SCHWEDT*** GmbH

SolarMobile - Rallye

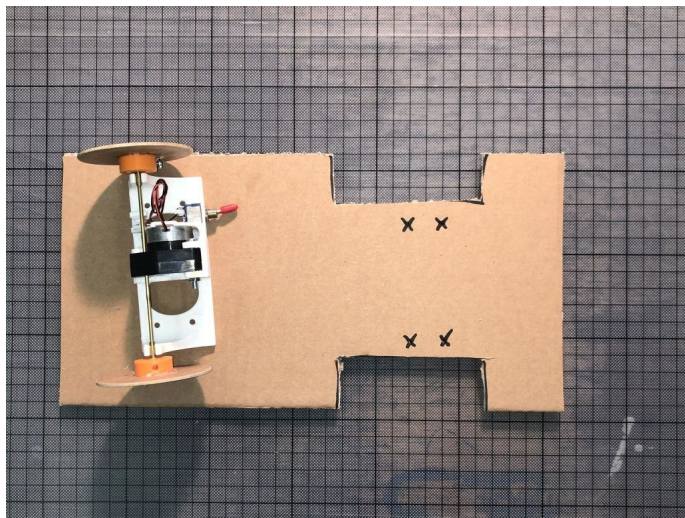
organisiert durch den Technikstützpunkt "TechBil"



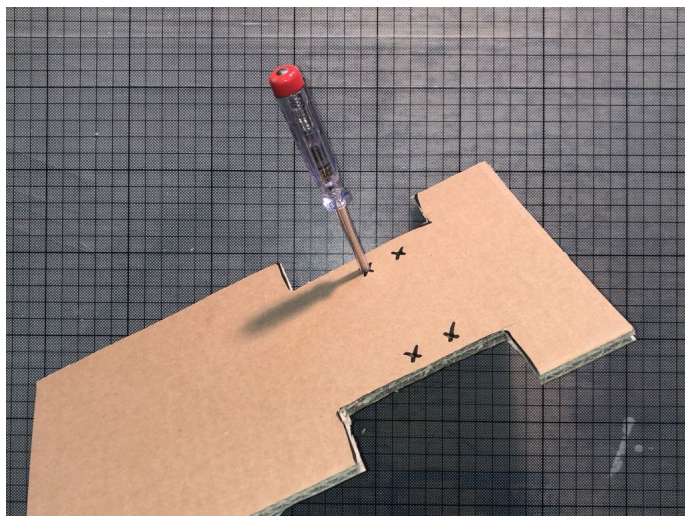
4. Jetzt die Radausschnitte mit Cuttermesser oder einer Schere ausschneiden. Und gleich noch die Länge des Modell festlegen.

Denkt daran, je größer das Modell, desto schwerer und langsamer ist es später auch.

Ein Cuttermesser solltet Ihr aber nur unter Aufsicht eines Erwachsenen benutzen! Lasst euch dabei am besten helfen.



5. Die Löcher an der Motoreinheit markieren ...



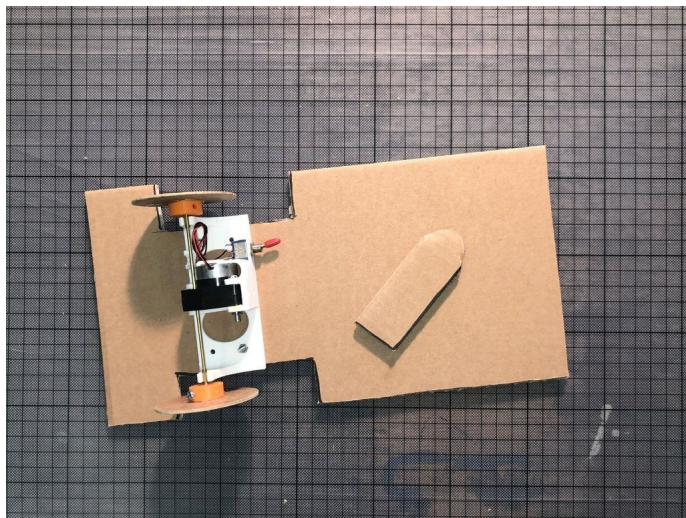
6... und z.B. mit einem Schraubendreher durchstoßen, damit die Schrauben hineinpassen.

SolarMobile - Rallye

organisiert durch den Technikstützpunkt "TechBil"

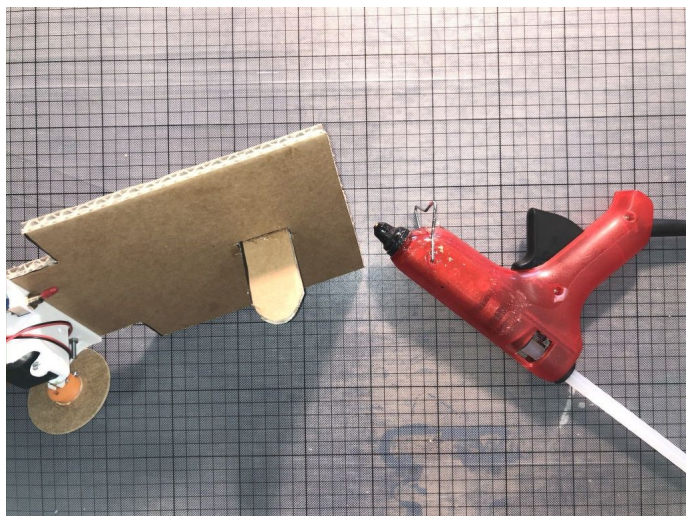


7. Zwei lange Schrauben durchstecken, vorher aber die beiden Unterlegscheiben verwenden. Zwei Schrauben reichen für die Befestigung!



8. Die beiden Räder montieren, dabei die Messingachse nicht verbiegen. Anschließend die Motoreinheit mit zwei Muttern befestigen.

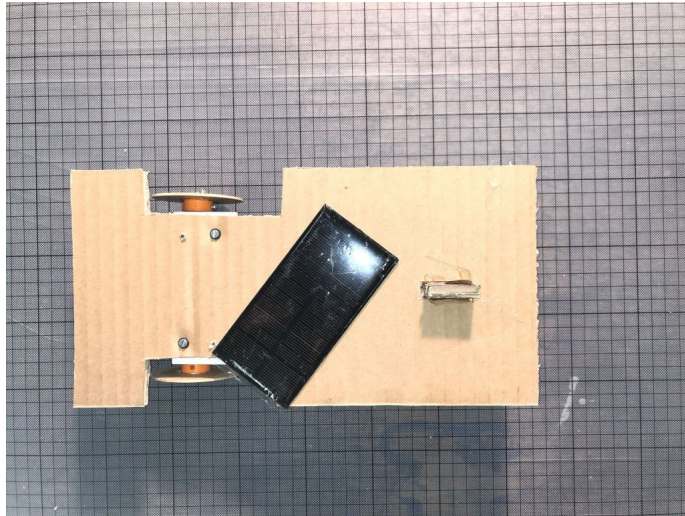
Achtet auf die Drehrichtung des Motors! Schließt dazu einfach Testweise schon einmal die Solarzelle an und haltet diese unter eine starke Glüh- oder Halogenlampe bzw. in starkes Sonnenlicht. LED-Lampen funktionieren hier leider nicht.



9. Noch eine Stützpappe einbauen, ein Stützrad wäre hier aber viel besser. Ihr lasst Euch schon was einfallen.

SolarMobile - Rallye

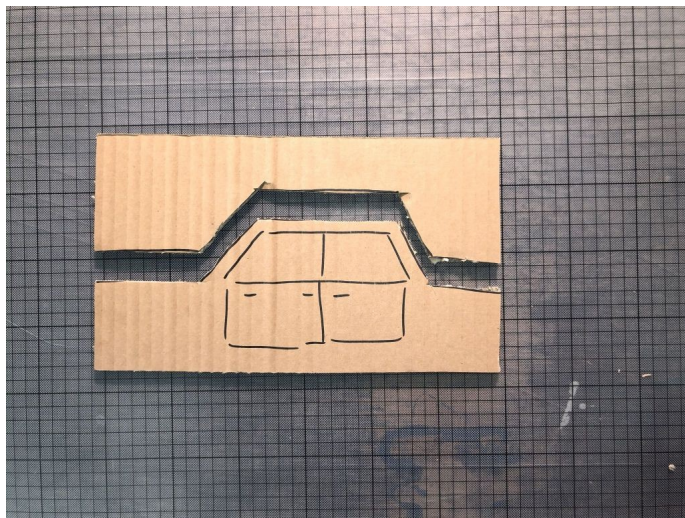
organisiert durch den Technikstützpunkt "TechBil"



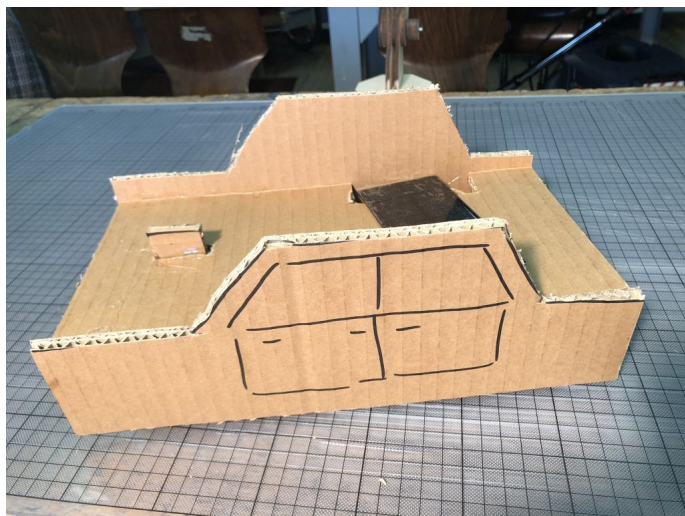
10. Jetzt noch die Solarzelle anschließen und das Modell schon einmal auf glatten Untergrund testen.

Das Licht muss wirklich sehr stark sein, damit das Modell von alleine losfährt! Also nicht gleich enttäuscht sein. Anschubsen ist ok:)

Man kann noch Vieles verbessern, damit es auch besser funktioniert.



11. Damit wir jetzt ein einigermaßen vollständiges Modell fertig bekommen, noch zwei Seitenteile ausschneiden...



12... und an die Seiten ankleben. Fehlen noch Motorhaube, Windschutzscheibe, Dach und...

Aber Ihr wollt ja euer eigenes Modell bauen. Viel Spaß dabei und vergesst nicht das Anmalen und Gestalten!